

### Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gemeinnützigkeit gegründet 1830.

<b>Ver sicherungs- be stand:</b> Seit 1884: 296 Millionen M. Seit 1880: 345 Millionen M. Seit 1870: 376 Millionen M.		<b>Ge zahlte Ver sicherungs- sum men:</b> Seit 1884: 76 Millionen M. Seit 1880: 57 Millionen M. Seit 1870: 11 Millionen M.
--	---	--

**Vermögen:**  
Seit 1884:  
21 Millionen M.  
Seit 1880:  
28 Millionen M.  
Seit 1870:  
87 Millionen M.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist eine der ältesten, größten, sichersten und billigsten Lebensversicherungsanstalten und hat die günstigsten Versicherungsbedingungen (Krankheitskosten, Invalidität, Pension, Versicherung gegen Kriegsgeschick, sofortige Auszahlung der Versicherungssumme u. s. w.). Es werden von der Gesellschaft auch Kinderversicherungen abgeschlossen. Nähere Auskunft ertheilt die Verwaltungskasse oder das Bureau in Dresden:

Frans Dreschke, Hugo Engert, Kühnolt & Co.,  
Maximilianstraße 28. Trompeterstraße 9. Ackerberg-Platz 11.

### die beste Seife der Welt!

Die zur rationellen Pflege der Haut geeignetste und ihres sparsamen Verbrauchs wegen billigste aller kosmetischen Seifen ist

## DOERING'S SEIFE

Die nach sorgfältiger Prüfung auf Zweckmäßigkeit hervorragender Eigenschaften für den Gebrauch empfohlen.

Die Seife ist eine unübertroffene, neutrale, die Hautkälte abwehrende

### Toilette-Seife ersten Ranges

von höchstem Luxus und von eminentem Gelingen auf

### Geschmeidigkeit und Schönheit der Haut,

gleiches wie keine andere

### zum Erlangen und Erhalten eines feinen Teints, zum Waschen der Säuglinge und Kinder, wie für Personen mit äusserst empfindlicher Haut,

weil absolut frei von ätzlichen Substanzen, welche die Haut angreifen und zerstören.

Entgegen der meisten anderen theueren Toilette-Seifen, die ätzende Seife zum Waschen bringen, kausale Wirkung auf die Haut haben, ist Doering's Seife zum

### alltäglichen Gebrauche

die gezeichnete, und weil ohne Gefahr, namentlich auch der arbeitenden und dienenden Klasse, die durch ihre Arbeit leicht gereizte Haut, gereizte Stellen erhalten, zum Waschen bestens zu empfehlen.

- In Leipzig in Dresden bei Oskar Baumann, Schulstr. 11. — Alfred Blombel, Schulstr. 11. — Franz Blombel, Schulstr. 11. — Ernst Drey, Schulstr. 11. — Leo Hohlins, Schulstr. 11. — Carolin-Parfümerie von E. Schaub, Schulstr. 11. — W. J. Carstens Nachf., Schulstr. 11. — G. Fickert's Nachf., Schulstr. 11. — Albert Hinan, Schulstr. 11. — Georg Hantschel, Schulstr. 11. — Ernst Jacob, Schulstr. 11. — Wich. Jansohns, Schulstr. 11. — Hugo Koberlin, Schulstr. 11. — H. G. Noehring, Schulstr. 11. — Herm. Koch, Schulstr. 11. — Schmidt & Gross, Schulstr. 11. — Paul Ströbel, Schulstr. 11. — Paul Teuber, Schulstr. 11. — Emil Thümler, Schulstr. 11. — H. Vogel, Schulstr. 11. — Weigel & Zech, Schulstr. 11. — G. Offermann Nachfolger, Schulstr. 11. — Georg Baumann, Schulstr. 11. — M. Förster, Schulstr. 11. — Gustav Kretschmar, Schulstr. 11. — W. Kretschmar, Schulstr. 11. — Fr. Wollmann, Schulstr. 11. — Carl Lehmann, Schulstr. 11.

Dresdner Nachrichten, Mittwoch, 20. Mai 1891, Nr. 110, Seite 22.

## Hochherrschafftliche Wohnung,

10 Bienen, Küche, Kommode, Badstube und reich. Substanz, im Ganzen oder getheilt sofort oder später zu vermieten. 2 Eingänge von 2 Straßen, daher auch für Herberge, Rechtsanwalte, feineres Pensionat etc. sehr gut geeignet. Lage sehr schön, Centrum der Altstadt. Näheres unter O. A. 698 Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Weimar-Lotterie 1891 in 2 Ziehungen.**  
6700 Gewinne i. d. v. 200,000 M.  
Hauptgewinn 50,000 M., 20,000 M., 10,000 M. etc.  
Nächste Ziehung vom 3.-15. Juni d. J.  
Loose à 1 M. für beide Ziehungen gültig.  
allemorts zu haben und zu besitzen durch  
d. Vorstand d. Ständigen Ausstellung, Weimar.  
Wiederverkäufer werden unter günstigen Bedingungen angehebt.

# Sonnenschirme

mit sehr feinen Stöcken, eleganten Lattien und Bandschleifen empfiehlt in großartiger Auswahl zu besonders billigen Preisen.

Entoureas, schwarz Atlas	RM. 1,80, 2,50, 3,00-6,00.
Entoureas, schwarz gestreift	RM. 2,50, 3,00, 4,00-7,00.
Entoureas, schwarz gemustert	RM. 5,00, 6,00, 7,00-9,00.
Entoureas, schwarz la. Qualität	RM. 6,00, 7,00, 8,00-15,00.
Entoureas, farbig Atlas	RM. 2,50, 3,50, 4,00-6,00.
Entoureas, farbig gestreift	RM. 2,75, 4,00, 6,00-9,00.
Entoureas, farbig gemustert	RM. 6,50, 8,00, 8,50-15,00.
Entoureas, farbig la. Qualität	RM. 7,50, 8,00, 9,00-16,50.
Entoureas, englische Specialitäten	RM. 10,00, 12,00, 14,00-50,00.

## Spitzenschirme

schwarz und farbig in allen Preislagen.

Alle Schirme sind tadelloso gearbeitet und werden nur zu festen Preisen verkauft.

# Alwin Schiffner,

6 Wilsdrufferstraße 6.



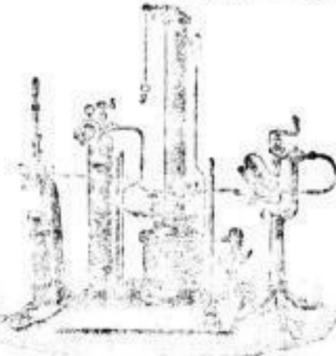
**Strümpfe**  
aus Zofen eigener Arbeit, garantirt echt feinstes  
und halt.

**Trikot-  
Handschuhe**  
in Baumwolle, Mer u. Seide à 25, 30, 40, 50 Pf.

**Herrn Mühlberg,**  
Wallstrasse.

Ein hochfeines, kreislautes  
**Pianino**  
sehr billig zu verkaufen.  
Nähmaschinen  
werden angekauft, welche Welt-  
bekannt 15 r. 8. u. Wartenste 11.

**Holzkohle.**  
Buchenkohle bester Qualität in jedem Quantum officien  
zu niedrigen Preisen.  
**S. L. Reimann Söhne,**  
Kohlengeschäft, Prag.



**Apparate**  
zur Fabrikation v. Selterwasser,  
moussirenden Limonaden etc.,  
neuester Construction,  
welche das bisherige Verfahren höchst vortheilhaft ver-  
einfacht, liefert.  
Die Apparatbauanstalt von  
**Wilh. Bitter,**  
Bielefeld.  
Alleinstehende Maschinen groß und klein.  
Gezeichnete Zeichnungen werden angeht.

**Naturkräftige (Magenleidenden) Wiederherstellung.**  
Nach reichlicher Behandlung mit den ersten deutschen Heilkräften der Medicin stellte ich (wie die Unterzeichnung des Gesundheitsamtes Herrn Dr. G. Fiedler in Berlin bestätigt) aus Jänner 1. 1888 bis 1. 1890, 2. 1891, 3. 1892, 4. 1893, 5. 1894, 6. 1895, 7. 1896, 8. 1897, 9. 1898, 10. 1899, 11. 1900, 12. 1901, 13. 1902, 14. 1903, 15. 1904, 16. 1905, 17. 1906, 18. 1907, 19. 1908, 20. 1909, 21. 1910, 22. 1911, 23. 1912, 24. 1913, 25. 1914, 26. 1915, 27. 1916, 28. 1917, 29. 1918, 30. 1919, 31. 1920, 32. 1921, 33. 1922, 34. 1923, 35. 1924, 36. 1925, 37. 1926, 38. 1927, 39. 1928, 40. 1929, 41. 1930, 42. 1931, 43. 1932, 44. 1933, 45. 1934, 46. 1935, 47. 1936, 48. 1937, 49. 1938, 50. 1939, 51. 1940, 52. 1941, 53. 1942, 54. 1943, 55. 1944, 56. 1945, 57. 1946, 58. 1947, 59. 1948, 60. 1949, 61. 1950, 62. 1951, 63. 1952, 64. 1953, 65. 1954, 66. 1955, 67. 1956, 68. 1957, 69. 1958, 70. 1959, 71. 1960, 72. 1961, 73. 1962, 74. 1963, 75. 1964, 76. 1965, 77. 1966, 78. 1967, 79. 1968, 80. 1969, 81. 1970, 82. 1971, 83. 1972, 84. 1973, 85. 1974, 86. 1975, 87. 1976, 88. 1977, 89. 1978, 90. 1979, 91. 1980, 92. 1981, 93. 1982, 94. 1983, 95. 1984, 96. 1985, 97. 1986, 98. 1987, 99. 1988, 100. 1989, 101. 1990, 102. 1991, 103. 1992, 104. 1993, 105. 1994, 106. 1995, 107. 1996, 108. 1997, 109. 1998, 110. 1999, 111. 2000.

**„Magenheil“**  
genannt, der, die den mich über 30 Jahre anhaltenden, jedem ärztlichen Versuch trotzen-  
den Magenleiden, selbst anhaltend, unter Tausenden Leidenden, nach 6, 7, 10 bis 35  
Jahre erfolglos als krank behandelt, wobei Tausende Obdauern, von ihnen Leben dadurch befreit,  
so daß, laut deren nachweislichen Aussagen, bei jeder ersten Anwendung, Entzündung,  
beschwerde, Dispepsie, nervöses Kopfweh, Schlaflosigkeit bis zu 2. Bewusstseinsverlust, von selbst  
schwanden! Der normale Magen schied bei Anwendung, sehr kostlicher Verdauungsmittel, zer-  
setzt alle Speisen in gesunde Nährstoffe; schmerzliche Verdauung erlangt jedem Verdauungsstadium,  
verdringt das Blut durch frische Säfte, stellt verlorene Kräfte und läßt die wichtigsten  
Nährstoffe ungeschädigt, was nicht wachsende Verdauungsstörungen, Blähigkeit, Geschwür,  
Katharrh, etc. erzeugt.  
Drochthe genen 3 Bsp. Netto franco groß. — à Dose M. 1,50 nur durch  
**Heinr. Senf, Probst, 23 Heinegasse 23, Stöln.**  
Net minimal 3 Dosen in Deutschland franco, Nachnahme excl.

Vorh... u. Ra... bei... Optike... 2 W... Repar... M... Posan... arbe... Grös... Nr. 1... Unter... poltische... von Karl... welche die... Deutschlan... hat. Der... schung ist... welcher vor... das ungele... dentischen... vornehmer... math und... gerungspot... welche von... unteren T... Seiten des... nur auf de... digt durch... die Nichtu... des Stante... die Begrif... drohen, wo... der politis... tische St... als eine m... politischen... eines Ger... Tages, wo... geräumt u... nicht mit... achtet zu... neben das... leicht und... Schicht... wenn man... halbe Lieb... Ein S... enstättige... Jahres er... gegenwärti... Die Hoffu... Hoff auf d... einen mit... steigend ir... sich überoll... ersten Bef... richtung... Deutschlan... Gleichwohl... die Nichtu... feiten mit... als ein Ja... lichen Auf... wesentlich... für uns ei... oder etwa... Zustand u... rüst eine... auf alle... scheidt, ab... hat macht... Welches in... außer Mög... Kraft mit... das Requir... zieren. N... verzichten... essen an d... rothgedru... ung einer... angewiesen... der Reich... wird, eine... keines Fort... ant geleitet... die Führu... ebenso har... noch so gro... freundlicher... Bekriegen... alchen Su... Auch i... Jahres kon... bieten ein... antwortlich... ohne Verze... vor dem 2... von dem u... kommt und... das veränd... dessen Fol...